

Mercedes-Benz prüft Verkauf des Smart-Werks

Mercedes-Benz will Gespräche über den Verkauf des Smart-Werks im französischen Hambach führen. Man prüfe derzeit „die Anpassung und Neuausrichtung der Kapazitäten innerhalb des globalen Produktionsnetzwerkes“, teilte der Daimler-Konzern mit. In der 1997 eröffneten Fabrik arbeiten derzeit rund 1600 Beschäftigte. Ab 2022 sollen die Elektroautos der Marke ohnehin in einem Joint Venture mit Geely in China gebaut werden. Man wolle mit dem Verkauf dem Standort eine Zukunft geben, so das Unternehmen.

Mercedes-Benz verweist auf den anstehenden Transformationsprozess und die Anpassung der Fertigungskapazitäten an die zu erwartenden Marktentwicklungen. Zudem gebe es durch die Corona-Krise neue wirtschaftliche Rahmenbedingungen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Smart-Werk in Hambach.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler